

Eichrodt, Ludwig: Als sie sang (1859)

- 1 Was ist der armen Nachtigall
- 2 Denn angekommen?
- 3 Der Flötenstimme süßer Schall
- 4 Klingt so beklommen.
- 5 Verstummen möchte ganz und gar
- 6 Die Holde, ach sie fühlt es klar –
- 7 Dahin dahin ihr Hoffen!
- 8 Sie weiß sich übertroffen.
-
- 9 Was fürchtet sich die Lerche vor
- 10 Des Waldes Spöttern?
- 11 Zum Himmel nimmer jauchzt empor
- 12 Ihr lieblich Schmetterern.
- 13 Sie flieht der Sonne goldnen Gruß,
- 14 Denn ihre Kunst macht ihr Verdruß –
- 15 O seelenbittre Stunden!
- 16 Sie fühlt sich überwunden.
-
- 17 Was hat um seine Lust am See
- 18 Den Schwan betrogen?
- 19 Er rudert nimmer auf der Höh
- 20 Der vollen Wogen;
- 21 Er trauert hin am Ufer müd –
- 22 Sein unvergänglich Schwanenlied,
- 23 Sein sterbesüßes Singen
- 24 Wird es ihm einst gelingen?
-
- 25 Ach Elsa, Elsa dein Gesang
- 26 Schuf solche Klagen,
- 27 In deiner Stimme Zauberklang
- 28 Läßt sie verzagen!
- 29 Entzückend – wie du selbst nur bist,
- 30 Der Liebreiz deiner Lieder ist

- 31 Nimm hin die Huldigungen!
- 32 Du hast auch mich bezwungen.

(Textopus: Als sie sang. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52669>)